



## Jahresbericht 2010 der Alterskommission Fällanden

Nach jahrelanger, wirkungsvoller Tätigkeit ist Christine Mäder von der politischen Gemeinde als Behörden-Delegierte zurückgetreten. In der Sitzung der Alterskommission vom 11.03.2010 würdigte Präsidentin Rösli Zeller ihre Verdienste. Ihre reiche Erfahrung und das Wissen um die Zusammenhänge haben die Arbeit der Kommission wesentlich unterstützt und geleitet.

Das oberste, wichtige Gremium der **Behörden-Delegierten**, ermöglicht die erfolgreiche Altersarbeit in unserer Gemeinde und setzen sich neu wie folgt zusammen:

**Tobias Diener**, politische Gemeinde Fällanden (neu)  
**Angelika Locher**, römisch-katholische Kirchgemeinde  
**Huldrych Thomann**, ev.-reformierte Kirchgemeinde

Die aktuellen Mitglieder der Alterskommission sind:

**Rösli Zeller**, Präsidentin  
**Erika Frischknecht**, Besuchsdienst  
**Annemy Schweizer**, Protokoll und Öffentlichkeitsarbeit  
**Silvia Friedli**, Beisitzerin  
**Doris von Rotz**, Büro für Seniorenangebote

Dank der guten Sitzungsvorbereitung von Rösli Zeller und der Kommissionsmitglieder fanden vier Sitzungen statt, wurden die Geschäfte der Alterskommission besprochen, und mit Telefongesprächen, E-Mails und Gesprächen zum reibungslosen Ablauf gemacht.

2010 war für die Altersarbeit ein arbeitsreiches, aber gutes und erfolgreiches Jahr..

Die Zahl der Seniorinnen und Senioren hat zugenommen.

Ende 2010 lebten in unserer Gemeinde ca. 1412 Seniorinnen und Senioren (Frauen ab 64, Männer ab 65 Jahre), davon sind 296 achtzigjährig und älter.

Im **Büro für Seniorenangebote** laufen alle Fäden der Altersarbeit zusammen. Da werden die unvermeidlichen administrativen Arbeiten, ständiges Überwachen des Budgets gewissenhaft erledigt, die Leiterinnen und Leiter der verschiedenen spotlichen Aktivitäten Wandern, Bewegung und Sport betreut. Hier entsteht auch das Senioren-Bulletin, es informiert Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde über die monatlichen Aktivitäten und macht auf besondere Anlässe aufmerksam. 4'300 Exemplare wurden im Jahre 2010 verschickt.

Ein weiteres Informationsmittel, das monatlich aktualisiert wird ist die Homepage des Seniorenangebotes.

Ein wichtiges Angebot ist das **Monatsstreffen** mit traditionellen Anlässen wie Ostereier färben, Seniorenreise (die der Frauenverein organisiert), „Benglen lädt ein“, usw. Wir versuchten auch dieses Jahr wieder neue kulturelle, spirituelle und praktische Angebote zu organisieren.

Die Monatsstreffen im Jahr 2010:

04. Februar	Seniorenbühne Zürich in der Zwicky Fabrik, mit 137 Teilnehmern
30. März	Eier färben, mit 16 Teilnehmern
20. April	Krankheit, Gesundheit, Heilung, mit Pfarrer Peter Hofmann, mit 10 Teilnehmern

- 18. Mai MeteoSchweiz Zürich, Führung mit 21 Teilnehmern
- 15. Juni Seniorenreise, organisiert vom Frauenverein, mit 70 Teilnehmern
- 06. Juli Schifffahrt auf dem Greifensee mit dem Alterszentrum, mit ca. 70 Teilnehmern
- 19. August Grillplausch im Waldhuus mit Jungseniorenbegrüssung, mit 105 Teilnehmern
- 28. September Herbstliche Fülle, Erntereigen mit dem Alterszentrum
- 19. Oktober SF Schweizer Fernsehen, Führung, mit 30 Teilnehmern
- 23. November „Benglen lädt ein“ Adventsbasteln, Ortsverein Benglen, mit 20 Teilnehmern
- 14. Dezember Senioren Adventsfeier in der kath. Kirche, mit 141 Teilnehmern

Weitere Aktivitäten im Jahr 2010:

Zahlreiche Geburtstagsbesuche durch freiwillige Helferinnen und Helfer, Besuche in der Pflegewohnung, Haus- und Krankenbesuche, 8 Fahrt ins Blaue, 24 mal Mittagstisch, 40 mal Singen, 11 mal Jassen, 12 mal Sonntags-Ausflug, 8 Wanderungen, 12 Spaziergänge, ca. 42 mal Laufträff, 37 mal Aqua Fitness, 41 mal Gym fit, 38 mal Fitness für Männer, 8 mal Kochkurs für Männer, 10 mal Bridge Kurs.

Auch der Rotkreuz-Fahrdienst hat sehr stark zugenommen, so konnten 746 Fahrten durch freiwillige Helfer gemacht werden.

Die Freiwilligenarbeit ist ein wichtiger Punkt in der Altersarbeit. Im August fand ein Dankeschön-Essen zur Wertschätzung der rund 80 Freiwilligen Helfer zum zweiten Mal statt.

Im November fand das Jubilarenfest mit 30 Geburtstags- und 15 Hochzeitsjubilaren statt.

Die Altersarbeit in der Gemeinde Fällanden ist eine wichtige, und faszinierende Aufgabe. Sie ist in diesem Umfang nur möglich, weil sie durch die politische Gemeinde sowie durch die evangelisch-reformierte Kirche und die römisch-katholische Kirche finanziell getragen wird.

Der politischen Gemeinde, den beiden Kirchen und den vielen freiwilligen Helfer danken wir ganz herzlich auch im Namen der Seniorinnen und Senioren von Fällanden, Benglen und Pfafhausen.

Alterskommission Fällanden  
Büro für Seniorenangebote  
Doris von Rotz

Fällanden im Januar 2011